



# SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008

Überarbeitet am 10.09.2017  
Datum der letzten Fassung --

Version 1  
EU DE

## ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

### 1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung Eclipse™ Sustain

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung Brandbekämpfungsmittel.  
Verwendungen, von denen abgeraten wird Es liegen keine Informationen vor.

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Sandvik Mining Australia  
Daws Road Melrose Park  
Adelaide South Australia  
email: firesuppressionsales@sandvik.com

### 1.4. Notrufnummer

Giftnotruf Berlin  
+49 30 19 240

UK National Chemical Emergency Centre (NCEC):

For Europe and if no country-specific number listed: +44 1866 407 333  
For Brazil: +55 11 3197 5891  
For US: +1 202 464 2554  
For Mexico: +52 55 5004 8763  
For Africa: +27 21 300 2732  
For Australia: +61 2 8014 4558  
For NZ: +649 929 1483  
For China (mainland): +86 532 8388 9090  
For China (outside): +85 512 8090 3041  
(24 hours per day/7 days per week)

## ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (1272/2008/EG)

Schwere Augenschädigung /-reizung

Kategorie 2 - H319

Den vollen Wortlaut der hier genannten H-Code finden Sie in Abschnitt 16.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Signalwort**

Achtung

**Gefahrenhinweise**

H319 - Verursacht schwere Augenreizung

**Sicherheitshinweise**

P264 - Nach Gebrauch Hände gründlich waschen

P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen

P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen

P337 + P313 - Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen

**2.3 Sonstige Gefahren**

Keine bekannt.

**ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN****3.2 Gemische**

Chemische Bezeichnung	EG-Nr	CAS-Nr	Gewichtsprozent	Einstufung (1272/2008/EG)	REACH-Registrierungsnummer
Natrium-octyl-sulfat	205-535-5	142-31-4	<3	Flam. Solid 1 H228 Skin Irr. 2 H315 Eye Dam. 1 H318 STOT SE 3 H335	01-2119966154-35
Alky polyglycoside	603-654-0	132778-08-6	>3	Eye Dam. 1 H318	Keine Daten verfügbar
Diethylenglycolmono-n-butylether	203-961-6	112-34-5	>1	Eye Irr. 2 H319	01-2119475104-44
1-propanaminium, N-(3-aminopropyl)-2-hydroxy-N, N-dimethyl-3-sulfo-, N-cocoacyl derivs., hydroxides, inner salts	268-761-3	68139-30-0	<3	Eye Irr. 2 H319	Keine Daten verfügbar

Den vollen Wortlaut der hier genannten H-Code finden Sie in Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Empfehlung**

Keine Gefährdungen, die spezielle Erste-Hilfe-Maßnahmen erfordern.

**Augenkontakt**

Sofort mit viel Wasser ausspülen. Nach erstem Ausspülen, jegliche Kontaktlinsen entfernen und während mindestens 15 Minuten weiter ausspülen. Bei anhaltender Reizung sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Hautkontakt**

Sofort mit Seife und reichlich Wasser für mindestens 15 Minuten abwaschen. Bei anhaltender Reizung sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Verschlucken**

Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Bei Auftreten von

	Symptomen sofort medizinische Hilfe aufsuchen.
<b>Einatmen</b>	Die betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Auftreten von Symptomen sofort medizinische Hilfe aufsuchen.
<b>Schutz der Ersthelfer</b>	Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

#### **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

<b>Wichtigste Symptome</b>	Bei Einatmen: Husten und/oder Keuchen. Bei Kontakt mit den Augen: . Bei Berührung mit der Haut: Rötung.
----------------------------	---

#### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

<b>Hinweise an den Arzt</b>	Symptomatische Behandlung.
-----------------------------	----------------------------

### **ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**

#### **5.1. Löschmittel**

<b>Geeignete Löschmittel</b>	Das Produkt selbst brennt nicht. Brandbekämpfungsmaßnahmen einsetzen, die an die örtlichen Gegebenheiten und das Umfeld angepasst sind.
<b>Ungeeignete Löschmittel</b>	Keine bekannt.

#### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

<b>Spezielle Gefahren</b>	Thermische Zersetzung kann reizende und giftige Gase und Dämpfe freisetzen: Stickoxide (NO <sub>x</sub> ), Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO <sub>2</sub> ), sulphur dioxide (SO <sub>2</sub> ), Metalloxide.
---------------------------	--

#### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

<b>Maßnahmen zur Brandbekämpfung</b>	Feuer kann zur Bildung reizender bzw. giftiger Gase führen, Mit viel Wasser verdünnen.
<b>Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung</b>	Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen.

### **ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**

#### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Ausreichende Belüftung sicherstellen. Berührung mit den Augen vermeiden. Von Hitze, Funken und Flammen fernhalten. Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen.

#### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Darf nicht in die Umwelt freigesetzt werden.

#### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit inertem, absorbierendem Material aufsaugen (d. h. Sand, Silicagel, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl). In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

#### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Siehe Abschnitte 8 und 13.

### **ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG**

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Gemäß den örtlichen Vorschriften lagern. An einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort lagern. Von Hitze fernhalten. Temperaturen zwischen -30 und 49 °C halten.

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

**Expositionsszenario** Nicht verfügbar.

**Sonstige Angaben** Nicht verfügbar.

**ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG**
**8.1. Zu überwachende Parameter**

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Großbritannien	Frankreich	Spanien	Deutschland
Diethylenglycolmono-n-butyl ether	TWA: 67.5 mg/m <sup>3</sup>	STEL: 15 ppm STEL: 101.2 mg/m <sup>3</sup> TWA: 10 ppm TWA: 67.5 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 10 ppm TWA: 67.5 mg/m <sup>3</sup> STEL: 15 ppm STEL: 101.2 mg/m <sup>3</sup>	VLA-ED: 67.5 mg/m <sup>3</sup> VLA-EC: 101.2 mg/m <sup>3</sup>	MAK: 67 mg/m <sup>3</sup> TWA: 100 mg/m <sup>3</sup>

Chemische Bezeichnung	Italien	Portugal	Niederlande	Dänemark	Polen
Diethylenglycolmono-n-butyl ether	TWA: 67,5 mg/m <sup>3</sup> STEL: 101,2 mg/m <sup>3</sup>		WG: 50 mg/m <sup>3</sup> STEL: 100 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 100 mg/m <sup>3</sup> STEL: 200 mg/m <sup>3</sup>	NDS: 67 mg/m <sup>3</sup> NDSCh: 100 mg/m <sup>3</sup>

Chemische Bezeichnung	Belgien	Schweden	Ungarn	Finnland	Tschechische Republik
Diethylenglycolmono-n-butyl ether	TWA: 67.5 mg/m <sup>3</sup> STEL: 101.2 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 100 mg/m <sup>3</sup> STV: 200 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 67.5 mg/m <sup>3</sup> STEL: 101.2 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 68 mg/m <sup>3</sup> TWA: 10 ppm	

**Empfohlene Überwachungsverfahren** Es liegen keine Informationen vor.

**Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL)**

Chemische Bezeichnung	Arbeiter - inhalativ, langfristig - lokal	Arbeiter - dermal, langfristig - lokal	Arbeiter - inhalativ, kurzfristig - lokal	Arbeiter - dermal, kurzfristig - lokal
Diethylenglycolmono-n-butyl ether	67.5 mg/m <sup>3</sup>		101.2 mg/m <sup>3</sup>	

Chemische Bezeichnung	Arbeiter - inhalativ, langfristig - systemisch	Arbeiter - dermal, langfristig - systemisch	Arbeiter - inhalativ, kurzfristig - systemisch	Arbeiter - dermal, kurzfristig - systemisch
Diethylenglycolmono-n-butyl ether	67.5 mg/m <sup>3</sup>	83 mg/kg bw/day		
Natrium-octyl-sulfat	285 mg/m <sup>3</sup>	4 060 mg/kg bw/day		

**Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)**

Chemische Bezeichnung	Süßwasser	Meerwasser	Zeitweilige Freisetzung	Kläranlage	Süßwassersediment	Meerwassersediment	Boden	Oral
Diethylenglycolmono-n-butyl ether	1.1 mg/L	0.11 mg/L		200 mg/L	4.4 mg/kg sediment dw	0.44 mg/kg sediment dw	0.32 mg/kg soil dw	56 mg/kg food
Natrium-octyl-sulfat	0.136 mg/L	0.014 mg/L		1.35 mg/L	1.5 mg/kg	0.15 mg/kg	0.22 mg/kg	

					sediment dw	sediment dw	soil dw	
--	--	--	--	--	-------------	-------------	---------	--

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

<b>Geeignete technische Steuerungseinrichtungen</b>	Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen.
<b>Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung</b>	
<b>Augenschutz</b>	Schutzbrille mit Seitenschutz.
<b>Handschutz</b>	Neopren, Polyvinylchlorid (PVC), Butyl-Kautschuk, > 0.5 mm; Nitril-Kautschuk (NBR): > 0.4 mm. Durchbruchzeit: >8h .
<b>Haut- und Körperschutz</b>	Langarmige Kleidung
<b>Atemschutz</b>	Arbeiter müssen einen geeigneten, zertifizierten Atemschutz tragen, wenn sie Konzentrationen ausgesetzt sind, die über den Expositionsgrenzen liegen: Gesichtsmaske.
<b>Empfohlener Filtertyp</b>	A
<b>Hygienemaßnahmen</b>	Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben.
<b>Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition</b>	Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden.

## ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Aggregatzustand @20°C</b>	Flüssigkeit
<b>Aussehen</b>	Schaum
<b>Farbe</b>	Gelb / Bernsteinfarben
<b>Geruch</b>	Angenehm
<b>pH-Wert</b>	7 - 8.5
<b>Schmelz-/Gefrierpunkt</b>	0 °C
<b>Siedepunkt/Siedebereich</b>	Es liegen keine Informationen vor
<b>Flammpunkt</b>	Nicht zutreffend.
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	Es liegen keine Informationen vor
<b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig)</b>	Es liegen keine Informationen vor
<b>Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft</b>	Nicht zutreffend
<b>Explosionsgrenzen</b>	Nicht zutreffend
<b>Dampfdruck</b>	24 hPa (@20°C)
<b>Dampfdichte</b>	Es liegen keine Informationen vor
<b>Relative Dichte</b>	1.02
<b>Löslichkeit</b>	
<b>Wasserlöslichkeit</b>	Löslich
<b>Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser</b>	Nicht zutreffend
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>	Nicht zutreffend.
<b>Zersetzungstemperatur</b>	Es liegen keine Informationen vor
<b>Viskosität, dynamisch</b>	Es liegen keine Informationen vor
<b>Explosive Eigenschaften</b>	Es liegen keine Informationen vor
<b>Brandfördernde Eigenschaften</b>	Es liegen keine Informationen vor

### 9.2 Sonstige Angaben

<b>Kritische Temperatur</b>	>60 °C
-----------------------------	--------

## ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

### 10.1. Reaktivität

Nicht zutreffend.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil bei den empfohlenen Lagerungsbedingungen.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es liegen keine Informationen vor.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Thermische Zersetzung kann toxische und ätzende Gase/Dämpfe freisetzen: Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Stickoxide (NO<sub>x</sub>), Schwefeldioxid (SO<sub>2</sub>), Metalloxide.

## ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### **Akute Toxizität**

**Verschlucken**

Keine bekannten Auswirkungen.

**Hautkontakt**

Keine bekannten Auswirkungen.

**Einatmen**

Keine bekannten Auswirkungen.

Chemische Bezeichnung	LD50 Oral	LD50 Dermal	LC50 Einatmen
Diethylenglycolmono-n-butylether	3384 mg/kg ( Rat )	2700 mg/kg ( Rabbit )	
Natrium-octyl-sulfat	3200 mg/kg ( Rat )		

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Keine bekannten Auswirkungen.

**Schwere Augenschädigung/-reizung** Verursacht Augenreizung.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut** Keine bekannten Auswirkungen.

**Keimzellmutagenität** Nicht als Verursacher von genetischen Erbschäden bekannt.

**Karzinogenität** Enthält keinen als Karzinogen gelisteten Inhaltsstoff.

**Reproduktionstoxizität** Geburtsdefekte oder negative Effekte auf einen sich entwickelnden Fötus sind nicht bekannt. Adverse Effekte auf reproduktive Funktionen und Organe sind nicht bekannt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition** Keine bekannten Auswirkungen.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition** Keine bekannten Auswirkungen.

**Aspirationsgefahr** Keine bekannten Auswirkungen.

## ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

### 12.1. Toxizität

Enthält keine Stoffe, die bekanntermaßen umweltgefährlich sind.

Chemische Bezeichnung	Giftig für Algen	Giftig für Fische	Toxizität gegenüber Mikroorganismen	Toxizität gegenüber Daphnia und anderen wirbellosen Wassertieren
Diethylenglycolmono-n-butyl ether	EC50: >100 mg/L Desmodesmus subspicatus 96 h	LC50: 1300 mg/L Lepomis macrochirus 96 h static		EC50: 2850 mg/L Daphnia magna 24 h EC50: >100 mg/L Daphnia magna 48 h

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nicht zutreffend.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

**Abfälle von Restmengen /  
ungebrauchten Produkten**

Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen.

**Kontaminierte Verpackung**

Leere Behälter sollten an einen zugelassenen Abfallumschlagplatz zum Recycling oder der Entsorgung überführt werden.

## ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

Gemäß: ADR, RID, ADN, IMDG, IATA/ICAO.

### 14.1. UN-Nummer

Nicht reguliert.

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht reguliert.

### 14.3. Transportgefahrenklassen

Nicht reguliert.

### 14.4. Verpackungsgruppe

Nicht reguliert.

**14.5 Umweltgefahren**

Nicht zutreffend.

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Nicht zutreffend.

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

Nicht zutreffend.

**ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

<b>Verwendungsbeschränkungen</b>	Keine.
<b>Europa</b>	
EU - REACH (1907/2006) - Annex XIV - Substances Subject to Authorization	Nicht eingetragen
EU - REACH (1907/2006) - Annex XVII - Restrictions on Certain Dangerous Substances	Nicht eingetragen
EU - REACH (1907/2006) - Article 59(1) - Candidate List of Substances of Very High Concern for Authorisation	Nicht eingetragen
EU - REACH (1907/2006) - Potential Substances of Very High Concern	Nicht eingetragen
EU - Seveso III Directive (2012/18/EU) - Qualifying Quantities of Dangerous Substances - Lower-Tier Requirements	Nicht eingetragen
EU - Seveso III Directive (2012/18/EU) - Qualifying Quantities of Dangerous Substances - Higher-Tier Requirements	Nicht eingetragen
EU - Verordnungen (2037/2000/EG) über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen	Nicht eingetragen
<b>Nationale Bestimmungen</b>	Keine
<b>Internationale Gesetzgebung/Anforderungen</b>	
Chemical Weapon Convention List Schedules I, II and III Chemicals	Nicht eingetragen
Montreal Protocol (Annexes A, B, C, E)	Nicht eingetragen
Stockholm Convention on Persistent Organic Pollutants	Nicht eingetragen

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Nicht erforderlich.

**ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN**

<b>Auf den vollständigen Text der Gefahrenhinweise wird unter Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen</b>	H228 - Entzündbarer Feststoff H301 - Giftig bei Verschlucken H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken H311 - Giftig bei Hautkontakt H315 - Verursacht Hautreizungen H318 - Verursacht schwere Augenschäden H319 - Verursacht schwere Augenreizung H335 - Kann die Atemwege reizen H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
<b>Hinweis zur Überarbeitung</b>	Format aktualisiert in Übereinstimmung mit den EU-Vorschriften REACH und CLP.
<b>Schulungshinweise</b>	Arbeitnehmer müssen im bestimmungsgemäßen Umgang mit diesem Produkt geschult werden.
<b>Abkürzungen und Akronyme</b>	EK: Europäischen Kommission REACH: Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemical substances



(Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe)  
DNEL: Derived No Effect Level (Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau)  
PNEC: Predicted No Effect Concentration (vorhergesagte unwirksame Konzentration)  
STOT: Specific Target Organ Toxicity (Zielorgan-Toxizität)  
PBT: Persistent, Bioakkumulierbar, Toxisch  
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulating (sehr Persistent und sehr Bioakkumulierbar)  
ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire des marchandises dangereuses (Regulations for the International Transport of Dangerous Goods by Rail)  
ADN: Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par voies de Navigation intérieures (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland Waterways)  
IMDG: International Maritime Dangerous Goods Code  
ICAO: International Civil Aviation Organization

SDB-nr SV00001 / CLP

Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der: **Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008.**

#### Haftungsschluss

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem bestem Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert

Ende des Sicherheitsdatenblatts